

28.10.2014

Antrag

der Fraktion der CDU

Landesprogramm zur Gewinnung von Lehrkräften an den Berufskollegs

I. Der Landtag stellt fest:

Die Situation für viele Auszubildende in Nordrhein-Westfalen wird immer problematischer: Angehende Metallbauer, Elektro-, Maschinen- und Fahrzeug-Techniker und Installateure werden zunehmend an den Berufskollegs nicht mehr in ihren Fächern unterrichtet, weil die nötigen Fachlehrerinnen und -lehrer fehlen.

Die Landesregierung steht der Situation ziemlich hilflos gegenüber. Denn wenn sie nicht erhebt, wie viel Unterricht an den Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen ausfällt und wieviel fachfremd unterrichtet wird, kann sie auch nicht mit den entsprechenden Maßnahmen der Situation entgegen wirken.

Der Hinweis des Schulministeriums in diesem Zusammenhang auf das sogenannte „Fünf-Punkte-Programm“ vom April 2012 hilft auch nicht weiter. Denn offensichtlich hat das Programm bisher keine Wirkung gezeigt. Lehrkräfte in den technischen Fächern stehen bei weitem nicht genügend zur Verfügung.

Zur Sicherung der dualen Berufsausbildung in Nordrhein-Westfalen ist es daher dringend notwendig, auch flexiblere Lösungen ins Auge zu fassen und beispielsweise Seiteneinsteigern auch ohne Hochschulabschluss die Erlaubnis zum Unterrichten zu erteilen. Es ist nicht einzusehen, warum nicht Ausbilder aus Betrieben, Prüfungsausschussvertreter oder Berufspraktiker mit langjähriger Erfahrung, nach dem sie eine pädagogische Qualifizierung durchlaufen haben, ebenso gut die technischen Fächer an den Berufskollegs kompetent unterrichten können als diejenigen, die ein Hochschulstudium durchlaufen haben.

Datum des Originals: 28.10.2014/Ausgegeben: 28.10.2014

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de
--

II. Der Landtag beschließt:

Vor diesem Hintergrund erhebt die Landesregierung den Unterrichtsausfall und den fachfremden Unterricht an den Berufskollegs in Nordrhein-Westfalen. Sie evaluiert ihr Fünf-Punkte-Programm von 2012 und legt ein neues effizienteres Landesprogramm zur Gewinnung von Lehrkräften an den Berufskollegs vor allem in den technischen Fächern auf. Dabei entwickelt sie pädagogische Module, die es Quereinsteigern ohne Hochschulabschluss so schnell wie möglich erlaubt, Unterricht vor allem in den technischen Mangelfächern zu erteilen. Sie ermöglicht neu ausgebildeten Gymnasiallehrern, die keine Anstellung gefunden haben, eine Umschulung für das Lehramt an Berufskollegs und verstärkt die Beratung von Studienanfängern mit dem Ziel, die Mangelfächer besser abzudecken.

Armin Laschet
Lutz Lienenkämper
Klaus Kaiser
Petra Vogt

und Fraktion